

Christian Heymers Freunde informieren sich übers Internet

Mit der Spendenaktion „Leser helfen“ sollen die Therapiepausen für Christian Heymer (23) verkürzt werden. Auf einer Internetseite wird seine Situation dargestellt.

VON HOLGER FRENZEL

CRIMMITSCHAU – Im Gästebuch der Internetseite befinden sich insgesamt 423 Einträge. Sowohl Freunde und Bekannte als auch fremde Menschen machen der Familie immer wieder Mut. „Vor allem in der Weihnachtszeit nimmt die Zahl der Einträge im Gästebuch zu“, berichtet Vater Ralph Heymer. Er kümmert sich um die Redaktion der Internetpräsentation. Mit Fotos und Berichten schildert er die Situation seines Sohnes, der sich seit dem Juli 2000 nach einem Unfall im Wachkoma befindet. Das Layout und die technische Realisierung übernimmt mit Michael Schneider ein Freund aus der Nachbarschaft.

Die Familie von Christian Heymer hat sich aus verschiedenen Gründen für die Präsentation des Falles im weltweiten Netz entschieden. In der Anfangszeit konnte damit vor allem die Kommunikation mit anderen Betroffenen ermöglicht werden. „Mittlerweile finden Familien, die in eine ähnlichen Situation geraten, durch das Internet den Kontakt zu uns“, erzählt Ralph Heymer. Durch den Aufbau der Internetseite kann er auch frühere Klassenkameraden und Freunde seines Sohnes über die Entwicklung informieren. Diese jungen Leute sind mittlerweile in ganz Deutschland verstreut. Im Archiv für den Monat November wird beispielsweise über das Befüllen der Medikamentenpumpe und von den Übungen bei Logopädie und Ergotherapie berichtet. „Wir kennen aber auch Ärzte, die über das Internet die Entwicklung von Christian verfolgen“, berichtet Ralph Heymer.

Dabei wird aktuell auch über die Aktion „Leser helfen“ der „Freien Presse“ berichtet. Mit den Spenden soll die Bewegungstherapie von Christian Heymer auf bisher behandlungsfreie Zeiten erweitert werden. Vier bis fünf Therapieeinheiten pro Woche kann der 23-Jährige mit Anja Büttner oder Katrin Bayer von der Physiotherapie Kröber aus Neukirchen absolvieren. Sie werden von der Krankenkasse finanziert. Fast eine Stunde lang wird Christians Körper vom Nacken bis zum Fuß bewegt.

Durch die Aktion „Leser helfen“ sollen diese Aktivitäten erweitert werden. „Er wirkt nach der Therapie immer lockerer und entspannter“, berichtet Ralph Heymer.

» www.christian-wach-auf.de



Christian Heymer
Wachkoma-Patient

FOTO: PRIVAT

The screenshot shows the website 'CHRISTIAN WACH AUF' with a navigation menu including HOME, KONTAKT, NEWS, THERAPIE, CHRISTIAN, NEWSLETTER, ARCHIV, KINDERHILFE, GÄSTEBUCH, LINKS, THERAPIEN, and FACHREISE. Below the navigation is a section titled 'Christian's Therapien' with a sub-section 'Physiotherapie'. It features a photo of a physiotherapist working with a patient and text describing the therapy: 'Die Physiotherapiekrankengymnastik wird bei Christian zum Erhalt und Ausbau des Muskel- und Bewegungsapparates eingesetzt. Besondere Ziele sind u. a. hierbei der Abbau der krankheitsbedingt vorhandenen Spastik. Unsere Physiotherapeutin Anja führt mit Christian Dehnungsübungen durch. Unter anderem wird dabei die Gelenkbewegung verbessert und der Muskelaufbau angeregt.' There is also a photo of Christian sitting up in bed with the caption 'Christian bei Übungen auf dem Bett (Februar 2002)'. Another photo shows Christian with a head brace and the caption 'Regelmäßig finden Stehübungen mit dem Stehbrett oder dem Stehgurt statt. Gut für Wirbelsäule und Orientierung. Christian kann seinen Kopf schon wieder selbst halten.'

Auf der Internetseite wird die Situation von Christian Heymer dargestellt.

Freie Presse
SACHSENS GRÖSSTE ZEITUNG

LESER HELFEN
Bewegung für Christian

Ich nehme an der Spendenaktion LESER HELFEN mit einer einmaligen Spende teil.
Damit meine Hilfe der Spendenaktion LESER HELFEN ohne Abzug von Bankgebühren zugute kommt, ermächtige ich die Freie Presse, einen einmaligen Betrag mittels Lastschrift einzuziehen.

EURO
zu Lasten meines Kontos

Kontonummer _____
Bankleitzahl _____
genaue Bezeichnung des Kreditinstitutes _____

SPENDENAKTION

Wenn mein Konto nicht ausreichend gedeckt ist, ist mein kontoführendes Kreditinstitut nicht verpflichtet, den Betrag einzulösen.

Vorname, Name _____
Straße, Hausnummer _____
Postleitzahl, Ort _____
Abo-Nummer _____ falls vorhanden (steht auf Ihrer Pressekarte)
Datum, Unterschrift _____

Benötigen Sie für Ihre Steuererklärung eine Spendenquittung? ja nein

Die Einzugsermächtigung können Sie bei allen Geschäftsstellen oder Lokalredaktionen der Freien Presse abgeben oder an folgende Adresse einsenden: Freie Presse, Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz.